

Foto: Barry Lewis/Corbis



Mehr als hundert Jahre dreht sich das Riesenrad bereits – jetzt gibt es einen Streit um den Vorplatz

Noch bevor Vizebürgermeisterin Laska das Projekt präsentiert:

Heiße Diskussionen um die Pläne für den Platz vor dem Riesenrad

Vizebürgermeisterin Grete Laska wird heute das Geheimnis um die Verbauung des Platzes vor dem Wiener Riesenrad lüften und die Pläne für die Umgestaltung präsentieren. Der Verband der Praterunternehmer zeigt allerdings bereits vorher Skepsis – doch es gibt auch Stimmen die das heiß umkämpfte Projekt begrüßen.

Betroffenen (Unternehmern, Besuchern, Verwaltung) an einer Lösung gearbeitet werden: Der Praterverband fühlt sich von Grete Laska übergangen.

Die Diskussionen sollten sich freilich nicht zu lange hinziehen – denn der neu gestaltete Platz soll zur Fußball-EM 2008 fertig sein, und da ist nicht einmal mehr ein Jahr Zeit. Und eine Baustelle

sonders gewichtige kommt von Peter Petrisch, dem Besitzer des Riesenrades: „Die Verbauung stört mich nicht im Geringsten. Ich weiß zwar noch nicht, wie sie aussehen wird, auf jeden Fall wird sie werbewirksam sein und mehr Leute in den Prater bringen. Das wollen wir schließlich. Ich verstehe den Verband der Praterunternehmer nicht, die das eigene Produkt in ein schiefes Licht rücken.“

VON ERICH VORRATH

im Prater via Fernsehen aller Welt ins Haus zu liefern wäre nicht gerade eine gute Werbung für Wien.

Der Verband der Praterunternehmer äußert bereits seine Bedenken. Präsidentin Eva Sittler: „Da soll Europas größte Diskothek entstehen, 100 Meter lang, 80 Meter breit, zwölf Meter hoch. Somit wäre ja der freie Blick auf das Riesenrad zerstört. Und das ist schließlich das Wahrzeichen des Praters.“

Es gibt jedoch auch andere Meinungen – eine sicher be-

Der Verband hat jedenfalls bereits einen Maßnahmenkatalog erstellt:

- Sofortiger Baustopp am Riesenradplatz.
- Bürgermeister Häupl soll das Thema Riesenradplatz zur Chefsache erklären.
- Eine Minimalvariante der baulichen Umgestaltung als Übergangslösung für die EURO 2008 ist vorstellbar.
- Es soll gemeinsam mit den

Anzeige